

	<p>Objekt: Fragment einer Terrakotta</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS96/00378</p>
--	---

Beschreibung

Das Fragment einer Terrakottafigur zeigt die Falten eines Gewandes, von einer sitzenden weiblichen Figur. Insgesamt lassen sich sechs Falten erkennen. Der Ton ist weiß. Die Ausgräberin U. Maier-Weber vermutet eine Herkunft aus der umfangreichen Terrakotta-Manufaktur aus Köln. Wahrscheinlich ist es der Rest einer sitzenden weiblichen Figur, vermutlich eine Göttin.

Grunddaten

Material/Technik:	Terrakotta / gebrannter Ton
Maße:	Höhe: 4,3 cm, Breite: 3,9 cm, Gewicht: 12,4 g, Stückzahl: 1, Wandungsstärke: 0,8 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	18.05.1987-09.10.1987
	wer	
	wo	Nettesheim

Schlagworte

- Gewandfigur
- Römische Göttin
- Sitzende Figur
- Terrakottastatue

Literatur

- Ursula Maier-Weber (1988): Ein römischer Gutshof am Gillbach, Die "villa rustica" von Rommerskirchen - Nettesheim-Butzheim. Dormagen